

# Lehrgang Pflegehelfende SRK **Standards (2025)**



© SRK, Ruben Ung



## **Einleitung**

Die Pflegehelfenden SRK (PH SRK) übernehmen Aufgaben in der Pflege und Betreuung von gesunden und kranken Menschen und Menschen mit einer Behinderung. Sie unterstützen das Pflegefachpersonal und entlasten pflegende Angehörige. Die PH SRK üben ihre Tätigkeit in stabilen Situationen unter Anleitung und Überwachung von Fachpersonal in Pflege und Betreuung mit Diplom und Eidgenössischem Fähigkeitsausweis (EFZ) aus. Die PH SRK pflegen und begleiten Menschen im stationären und im ambulanten Bereich.

Die PH SRK sind eine der grössten Gruppen des Pflegeassistenten-Personals in der Schweiz. Das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) zählt die PH SRK zur Gruppe „Personal ohne Pflegeausbildungs-Abschluss“. Die PH SRK unterstützen das körperliche, soziale und psychische Wohlbefinden von Personen jeden Alters in deren Umfeld und gestalten mit ihnen den Alltag.

Der Lehrgang PH SRK wird in allen Rotkreuz-Kantonalverbänden (RK-KV) angeboten. Die RK-KV sind für das Durchführen, die Qualitätssicherung und den Preis der Lehrgänge zuständig.

## **Name**

Lehrgang Pflegehelfende SRK

## **Zielgruppe**

- Wiedereinsteiger:innen ins Berufsleben
- Quereinsteiger:innen in die Pflege
- Arbeit-suchende Menschen
- Migrantinnen und Migranten, mit dem Wunsch in die Pflege einzusteigen
- Schulabgänger:innen ohne Lehrstelle
- Mitarbeitende in öffentlichen und privaten Spitex-Organisationen und Pflegeheimen ohne Pflegeausbildung
- Pflegende Angehörige
- Sanitätsdienst Spit 41 der Armee
- Weitere interessierte Personen

## **Zulassungsbedingungen Lehrgang PH SRK**

- mindestens 18 Jahre alt (Ausnahmen nach Absprache mit dem RK-KV)
- Bereitschaft und Interesse am Umgang mit pflegebedürftigen Menschen
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit in einem Team
- mindestens Sprachniveau B1 der Lehrgangssprache: schriftlich und mündlich
- um das Sprachniveau B1 zu überprüfen, können die RK-KV einen Sprachtest durchführen, der dem Niveau B1 entspricht
- körperliche, geistige und psychische Gesundheit (der RK-KV kann ein Arztzeugnis verlangen)
- gültige Arbeitsbewilligung in der Schweiz

Die Leitenden Bildung und/oder die Verantwortlichen für den Lehrgang PH SRK der RK-KV entscheiden über die Aufnahme in den Lehrgang PH SRK.

## **Kompetenzen der Pflegehelfenden SRK**

Die Handlungskompetenzbereiche und die Handlungskompetenzen sind in der Übersicht des Rahmenlehrplans beschrieben.

## **Handlungskompetenzbereiche der PH SRK**

- A** Berufliche Rolle der PH SRK
- B** Pflegen auf Anweisung in stabilen Situationen
- C** Begleiten im Alltag
- D** Gesundheits-Förderung und Prävention
- E** Hauswirtschaft
- F** Pflege-Dokumentation und Arbeits-Organisation

## **Curriculum**

Das Curriculum (2023) enthält

- die Übersicht des Rahmenlehrplans samt Lektionenzahl pro Handlungs-Kompetenz
- den Rahmenlehrplan mit den Handlungs-Kompetenzen
- die Kompetenzen und Fähigkeiten der PH SRK
- die Regeln für den Praxiseinsatz
- und das Reglement der Lernerfolgskontrolle

Das Curriculum wird von der Konferenz der Geschäftsleitenden (KGL) der RK-KV verabschiedet und ist für alle RK-KV verbindlich.

## **Lehrbuch**

Das Lehrbuch PH SRK wird allen Lehrgangs-Teilnehmenden abgegeben.  
Das Curriculum und das Lehrbuch werden alle fünf Jahre überprüft.

## **Unterrichtssprache**

Die Unterrichtssprache ist die Landessprache des Unterrichtsortes. In der deutschsprachigen Schweiz wird die Standardsprache empfohlen.

## **Mindestanforderungen zu Theorie, Praxiseinsatz und Mindest-Präsenzzeit**

Der theoretische Teil umfasst 120 Lektionen. Von den 120 Lektionen müssen mindestens 40% (48 Lektionen) im Präsenzunterricht vor Ort stattfinden. Die restlichen 60% (72 Lektionen) können im Rahmen eines überprüfbaren Selbststudiums (E-Learnings) angeboten werden. Die Verantwortung für die Überprüfung des im Selbststudium erworbenen Lehrstoffs, sowie für die Festlegung der entsprechenden Fristen, Abläufe und der Reihenfolge des Selbststudiums liegt bei den RK-KV.

Werden mehr als 10% des theoretischen Teils verpasst, muss dies innerhalb eines halben Jahres nachgeholt werden. Der RK-KV kann diese Frist in begründeten Fällen verlängern.

Der Praxiseinsatz dauert 12-15 Arbeitstage. Verpasste Praxistage werden nachgeholt. Der Praxiseinsatz kann bis spätestens 6 Monate nach dem theoretischen Lehrgang absolviert werden. Die RK-KV können Ausnahmen genehmigen.

## **Lernerfolgskontrolle**

Das Reglement Lernerfolgskontrolle legt Kriterien fest für die Lernerfolgskontrolle.

## **Praxiseinsatz**

Der Praxiseinsatz wird nach einheitlichen Kriterien durch Pflegefachpersonen aus der Praxis bewertet. Dazu dient ein nationales Formular „Bericht Praxiseinsatz“. Die RK-KV oder die Teilnehmenden organisieren den Praxiseinsatz.

## **Zertifikat PH SRK**

Das Zertifikat wird abgegeben, wenn folgendes erfüllt ist:

- die Lernerfolgskontrolle
- der Praxiseinsatz
- 90% des Theorieteils sind absolviert

Das Zertifikat ist ein einheitliches Dokument der SRK-Geschäftsstelle mit der Unterschrift der Departementsleitung Gesundheit und Integration.

## **Rekursrecht**

Der RK-KV bestimmt eine Rekursinstanz. Die Teilnehmenden des Lehrganges haben ein Rekursrecht. Teilnehmende, denen das Zertifikat PH SRK nicht abgegeben wird, werden über Rekursrecht und Rekursinstanz informiert.

## **Wiederholungen / Ausnahmen**

Die RK-KV können Ausnahmen und Wiederholungen in begründeten Fällen genehmigen.

## **Kommunikation / Marketing**

Die RK-KV sind verpflichtet

- den Namen „Lehrgang Pflegehelfende SRK“ zu verwenden. Die Abkürzung lautet PH SRK.
- die Zulassungsbedingungen, die Dauer des Lehrganges und Abschlussbestimmungen einheitlich zu kommunizieren.
- einen einheitlichen Text als Einführung zum Lehrgang PH SRK zu verwenden (Flyer, Websites, etc.).

Kantonale Eigenheiten, die über die Standards hinausgehen, werden bei der Publikation entsprechend deklariert.

## **Qualifikation der Ausbilder:innen**

Die Ausbilder:innen sind Dipl. Pflegefachperson HF/FH oder Fachangestellte Gesundheit (FaGe) EFZ. Sie verfügen zudem über eine Weiterbildung in Erwachsenenbildung (mindestens SVEB-Zertifikat - Stufe 1).

## **Gleichwertigkeit PH SRK**

Zuständig für das Gleichwertigkeitsverfahren ist die SRK-Geschäftsstelle, Abteilung Gesundheitsberufe, Fachteam Anerkennung von Ausbildungsabschlüssen in Bern-Wabern.

## **Datenschutzerklärung für Kursanmeldungen**

<https://www.redcross-edu.ch/de/datenschutzerklaerung-bei-kursanmeldung>

## **Gültigkeit**

Die angepassten Standards gelten ab 16.06.2025

**Von der Konferenz der Geschäftsleitenden RK-KV genehmigt:**

26.11.2009/18.05.2010/30.08.2011/14.02.2013/22.05.2013/20.11.2013/23.11.2017/30.11.2023/  
**11.06.2025**